

"Kronen Zeitung" vom 15.06.2011 Seite: 17 Ressort: lokal Wi, Abend, Bgld, N.Ö., Vbg, Wi, Morgen

**Klinik-Vorstand Husslein schlägt Alarm
AKH-Personalmangel: Patienten abweisen?**

Eine OP-Schwester fällt aus, und alle Operationen des ganzen Tages müssen abgesagt werden - kann das in einem Krankenhaus in Österreich denn wahr sein? Es kann: Im Wiener AKH fehlen hinten und vorne Ärzte, Schwestern sowie andere qualifizierte Mitarbeiter. Patienten sollen deswegen in Zukunft abgewiesen werden

Schon die Betreffzeile des offenen Schreibens lässt keinen Spielraum für falsche Interpretationen: "Budgetknappheit der MUW" - also der "Medizinischen Universität Wien". Der Klage-Brief entstammt der Feder des Vielschreibers Prof. Dr. Peter Hussleins, Vorstand der Klinik, und macht wieder einmal deutlich, dass das AKH allmählich zur Personalwüste verkommt. "Durch die Budgetknappheit der MUW werden Stellen derzeit nicht nachbesetzt", ist da zu lesen.

In den "Zeiten karger Ressourcen" will sich der Vorstand wieder auf die "Kernarbeitsgebiete" konzentrieren: Lehre, Forschung und Spitzenmedizin. Wo es keinen Notfall gibt und kein Schaden entstehen kann, sollen also Patienten "ohne Behandlung abgewiesen und in entsprechende Einrichtungen überwiesen werden".

FPÖ-Stadtrat David Lasar: "Keine Politik und kein Sparen auf dem Rücken der Patienten. Das AKH braucht sofort mehr Personal."